01 Bestandsaufnahme: Ausgangslage und Rahmenbedingungen analysieren

- Entwicklungsstand des Stipendienwesens an der Hochschule eruieren
- Rahmenbedingungen, Ressourcen, Zielgruppe(n) und Bedarfe analysieren
- relevante Akteur*innen identifizieren

02 Strategieentwicklung

- Ziele definieren: übergreifende Entwicklungsziele sowie Teilziele je Handlungsfeld (→ *2. Handlungsfelder*)
- Gesamtstrategie für eine Stipendienkultur ausarbeiten, möglichst abgestimmt auf / integriert in den Hochschulentwicklungsplan
- Abstimmung mit Hochschulleitung und zentralen Akteur*innen

03 Konzeption und Anbahnung

- Maßnahmen konzipieren und planen, an Rahmenbedingungen, Bedarfen und Zielen ausgerichtet
- bestehende Beratungs- und Unterstützungsangebote prüfen und weiterentwickeln (→ *2.1*)
- Vernetzung mit relevanten Akteur*innen, Austausch und Kooperation initiieren (→ *2.3, 2.4*)
- flankierende Kommunikationsmaßnahmen konzipieren und planen (→ *2.5*)

04 Umsetzung und Evaluierung

- Maßnahmen und Angebote umsetzen und erproben (→ *2.2*)
- dokumentieren (Monitoring) und evaluieren (→ *2.1*)
- Wissen aufbauen, managen, in alle Bereiche transferieren (→ *2.5*)

05 Qualitätssicherung und Nachsteuerung

- Maßnahmen und Angebote auf Basis von Monitoring und Evaluation prüfen: Nachfrage, Bewertung, Bedarfs-Adäquanz, Indikatoren für Stipendienkultur (→ *2.1*)
- nachjustieren: Konzepte ggf. anpassen
- Best Practice identifizieren, Qualitätsstandards definieren

06 Strukturelle Verankerung und Verstetigung

- Stipendienarbeit strukturell verankern (integrieren in zentrale Strukturen und Prozesse der Hochschule)
- Ressourcen für zentrale Stipendienstelle dauerhaft einplanen
- Kooperationen und Netzwerke verstetigen
- Wissen transferieren, Multiplikator*innen qualifizieren